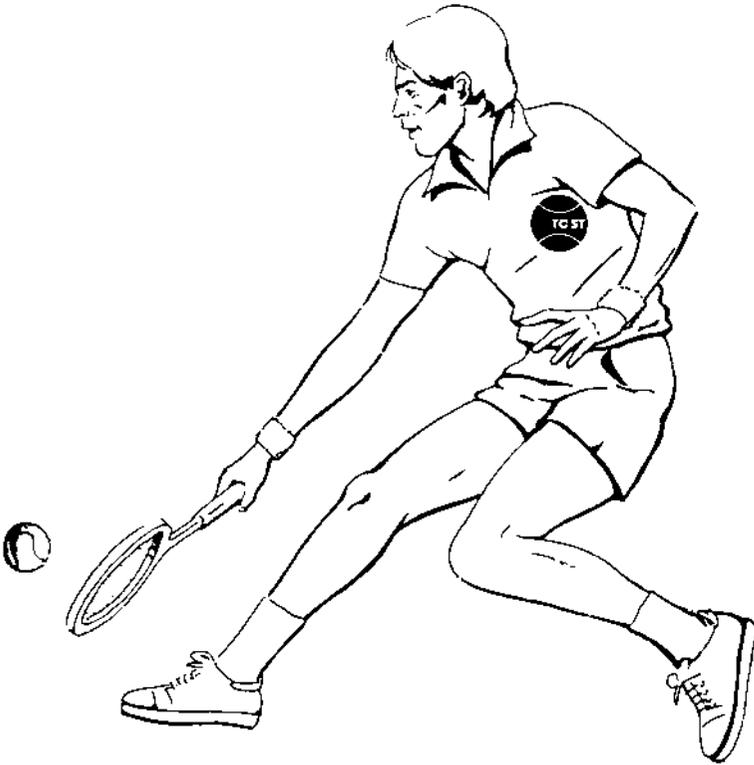




TC Stettenfeld Riehen

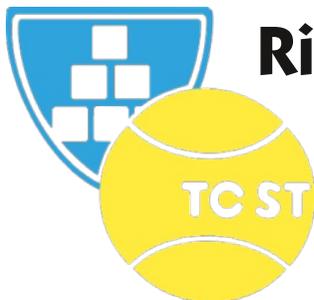


clubnews

Saison 2024

Nr. 1

TC Stettenfeld Riehen



Impressum

Die Clubnews erscheinen zweimal jährlich und werden allen Mitgliedern des Vereins gratis digital zugänglich gemacht.

Anlage

Stettenweg 66 T-Platz: 061 641 38 98
4125 Riehen

Korrespondenzadresse

TC Stettenfeld
4125 Riehen

Vorstand

Präsidium, Finanzen, Mitgliederwesen

Dominik Kiener T-G.: 061 267 62 03
Bettingerstrasse 265 T-M.: 079 456 45 22
4125 Riehen
email: info@tcstettenfeld.ch

Vizepräsidium, Plauschanlässe / 50+

Ursula Schlup T-P.: 061 601 81 69
Gstaltenrainweg 47 T-M.: 079 272 18 74
4125 Riehen
email: ursula.schlup@gmx.ch

Sekretariat, Sponsoring

Angelo Baltermia T-M.: 079 329 87 01
Schwarzwaldallee 52
4058 Basel
email: angelo.baltermia@bluewin.ch

Anlagebetreuung, Juniorenbetreuung

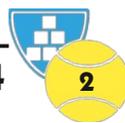
Dieter Metzger T-P.: +49 7621 770 09 11
T-M.: +49 178 185 91 55
Dr. Peter Willimann Allee 4a
79576 Weil am Rhein
email: dietermetzger@dina-travel.com

Trainer Erwachsene / Junioren

Dieter Metzger T-P.: +49 7621 770 09 11
T-M.: +49 178 185 91 55
Dr. Peter Willimann Allee 4a
79576 Weil am Rhein
email: dietermetzger@dina-travel.com

Redaktion

Stefan Mayer T-G.: 061 599 66 33
Talmattstrasse 76 T-M.: 079 320 90 65
4126 Bettingen
email: stefan@clumysy.ch



Inhaltsverzeichnis

Impressum.....	2
Inserentenverzeichnis.....	3
Erfolgreicher Start!.....	4
44. ordentliche Generalversammlung.....	5
Der Präsident hat das Wort.....	11
Winterclub 2023/2024.....	15
Eröffnungsturnier des TC Stettenfeld.....	16
Interclub 2024.....	18
Schleifchen mit Hund.....	22
2. Schleifchen TC Stettenfeld.....	23
Neumitglieder.....	24
Clubmeisterschaft.....	25

Inserentenverzeichnis

Citton AG, Plattengeschäft, Wand- und Bodenbeläge.....	4
Mano Sport.....	10
Basler Versicherungen.....	14
ASCHCO, Finanz und Treuhand AG (C. Asche).....	24

**Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle allen Inserenten,
Sichttuchwerbern, Sponsoren, Gönnern und sonst Gutgesinnten
des Tennisclub Stettenfeld Riehen.**



Erfolgreicher Start!

Nachdem unsere Interclubmannschaft im Winterclub den Gruppensieg noch knapp verpasst hatte, wurde dafür der Aufstieg in die erste Liga im Interclub erfolgreich und souverän erreicht! Gratulation.

Ebenso erfolgreich wurde auf der Anlage einiges umgestaltet, insbesondere das neue Getränkelager. Vielen Dank allen Helfern die ihre Freizeit dafür aufgebracht haben!

Auch erfolgreich konnte eine Nachfolge für Sylvette in den Vorstand gefunden werden; der sich nun u.a. mit mir für die Clubnews herumschlagen muss. Auch Angelo hat einen erfolgreichen Start hingelegt, was ihr in der vorliegenden Ausgabe sehen könnt. Viel Spass und Geduld bei der neuen Aufgabe ;)

Nun wünsche ich auch euch allen ein erfolgreichen Start in den (endlich) angekommenen Sommer!

STefan Mayer



inspirierend,
perfekt, zeitlos

Plattenlegergeschäft
Keramische Wand- und
Bodenbeläge
Natursteine
Kunststein und Mosaik

Citton AG

Citton AG | Im Wasenboden 8 | CH-4056 Basel
T 061 386 98 00 | F 061 386 98 01 | www.citton.ch

44. ordentliche Generalversammlung

Datum: 08. Februar 2024
Zeit: 19:00 Uhr
Ort: Restaurant schlipf@work, Riehen
Anwesend: 27 Mitglieder (24 stimmberechtigt)
Entschuldigt: 19 Mitglieder

Der Präsident, Dominik Kiener, begrüsst die Anwesenden zur 44. ordentlichen Generalversammlung.

Er stellt fest, dass die Einladung statutenkonform termingerecht am 06.01.2024 versandt worden ist.

Die Traktandenliste wird genehmigt.

Heinz Kohler ist Tagespräsident.

1. Protokoll der 43. ord. Generalversammlung vom 13. Februar 2023

Das Protokoll wird genehmigt. Es ist in den Clubnews 1/2023 erschienen und wurde am 07.03.2023 allen Mitgliedern per Mail versandt.

2. Jahresbericht

Der Jahresbericht des Präsidenten liegt an der heutigen Sitzung auf.

Dazu gibt es weder Fragen noch Bemerkungen, und der Bericht wird genehmigt.

3. Jahresrechnung 2023 mit Revisorenbericht

Dominik Kiener kommentiert einige Positionen der Bilanz und Erfolgsrechnung 2023 im Vergleich zum Budget.

Ertrag: Bei den Mitgliederbeiträgen wurde das Budget um CHF ca. 3'000.- übertroffen, bei der Vermietung der Plätze um ca. CHF 600.- verfehlt, dies, weil das Gymnasium Bäumlhof weniger Bedarf hatte. Bei den Subventionen wurden ca. CHF 6'600.- mehr eingenommen als budgetiert, weil Dominik hier vorsichtig budgetiert hatte. Die Subventionen des Kantons und der Gemeinde Riehen werden bis 2025 noch sicher so hoch

bleiben. Das Restaurant hat wie letztes Jahr einen Gewinn von ca. CHF 2'200.- erbracht.

Aufwand: Beim Spielbetrieb/Clubanlässe wurden ca. CHF 500.- mehr ausgegeben als vorgesehen. Da sind die Bälle, Apéro Clubmeisterschaft und Spielerplättchen enthalten. Die übrigen Unkosten waren wegen der Notariatskosten für den weiteren Baurechtsvertragsabschluss auch etwas höher als budgetiert, ca. CHF 800.-. Eine Rückstellung von CHF 7'000.- ist für den Ersatz des Getränkelagers (siehe Traktandum 7) vorgesehen.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Gewinn von CHF 1'045.93 ab. Ohne Rückstellung würde der Gewinn mehr als CHF 8'000.- betragen.

Das Eigenkapital beträgt CHF 57'096.40.

Dazu gibt es keine Fragen.

Buchhaltung und Jahresrechnung sind durch Claudius Asche (erster Revisor) und Theo Matter (zweiter Revisor) geprüft worden. Theo liest den Revisorenbericht vor, da Claudius abwesend ist. Er beantragt, die Rechnung 2023 zu genehmigen und dem Kassier und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Die Jahresrechnung 2023 wird genehmigt und dem Kassier und dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.

Dominik übergibt Theo ein kleines Geschenk als Dank für die jahrelange Revisorenarbeit, die er, Claudio und Nicolas Grossim Turnus geleistet haben.

4. Budget und Jahresbeiträge 2024

Mitgliederbestand per 1.1.2024: 153

Vergleich zum Vorjahr: plus 7 Mitglieder.

Aktive: 97 (plus 8)

Ehrenmitglieder: 2 (gleich)

Studenten/Lehrlinge: 6 (plus 1)

Junioren: 10 (minus 2)

Tagesspieler: 6 (minus 1)

Passive: 32 (plus 1)



Budget 2024:

Ertrag: Bei den Mitgliederbeiträgen sind CHF 41'000.- budgetiert, was 6 zusätzlichen Aktivmitgliedern entspricht. Clubnews (CHF 800.-) und Restaurant (CHF 2'200.-): wie letztes Jahr. Subventionen (CHF 12'000.-): realistisch. Vermietung Plätze (CHF 200.-): wir wissen nicht, ob das Gymnasium Bäumlhof dieses Jahr Plätze braucht.

Aufwand: Für den Unterhalt der Clubanlage sind CHF 27'000.- vorgesehen. Davon sind CHF 11'500.- für die Frühjahrs-Instandstellung der Plätze, CHF 3'500.- für die Reinigung des Clubhauses, CHF 12'000.- für allgemeines (neue Stühle, Kissen, Hochdruckreiniger) und für Dieter. Es kommen noch a.o. Investitionen (CHF 3'500.-) dazu für die Sanierung der Dachrinnen und Türen.

Alles in allem ergibt dieses provisorische Budget (ohne Ersatz Getränkelager) bei einem Ertrag von CHF 56'200.- und einem Aufwand von CHF 55'700.- einen Gewinn von CHF 500.-.

Wir können von Glück reden, dass wir mit Dieter Metzger jemanden haben, der uns mit seinem unermüdlichen Einsatz eine tadellose Anlage bereit hält und viel Geld erspart. Applaus!

Das Budget 2024 (ohne Ersatz Getränkelager) wird vorläufig ohne Gegenstimme angenommen. Die Mitgliederbeiträge 2024 bleiben gleich wie im 2023.

Keine Bemerkungen, keine Fragen.

5. Wahl des Präsidenten und der übrigen Vorstandsmitglieder

Dominik Kiener (als Präsident), Dieter Metzger und Ursi Schlup stellen sich für weitere 2 Jahre als Vorstandsmitglieder zur Verfügung. Sylvette Peter tritt als Vorstandsmitglied zurück. Der Vorstand schlägt Angelo Baltermia als Nachfolger vor. Es gibt keine weiteren Kandidaturen.

Dominik wird mit grossem Applaus einstimmig gewählt.

Dieter, Ursi und Angelo werden ebenfalls mit Applaus gewählt.

6. Wahl eines Revisors (Suppleant)

Tunusgemäss wird Theo Matter 1. Revisor und Nicolas Gross 2. Revisor. Claudius scheidet als Revisor aus, stellt sich aber als Suppleant zur Verfügung. Er wird mit Applaus als Suppleant gewählt.

7. Antrag des Vorstands: Ersatz des Getränkelagers

Dominik stellt das Projekt in einer Powerpoint-Präsentation vor. Zuerst zeigt er in Bildern den Ist-Zustand: es wurde jahrelang nichts gemacht. Elektrische Leitungen liegen im Freien, die Überdachung deckt nicht den ganzen Platz, die Holzhütte ist marode. Vorgesehen ist ein Abbruch der Getränkehütte, Sanierung des Lagerplatzes (Platten), Neubau und Erweiterung der Überdachung, Aufbau eines Gartenhauses aus Metall.

Zusammen mit Pietro Fieramosca, der Architekt ist, wurden Offerten eingeholt:

Kosten des Projekts (in CHF):

• Aufräumen/Ausräumen	Eigenleistung	100.-
• Abbruch altes Getränkelager	Offerte	892.-
• Entsorgung	Offerte	635.-
• Roden/Rückschnitt	Eigenleistung	100.-
• Gartenplatten neu richten	Offerte	3'650.-
• Fundamente	Offerte	1'620.-
• Elektroarbeiten	Offerte	1'067.-
• Überdachung	Offerte	10'045.-
• Neues Getränkelager (Metall)		5'000.-
• Aufbau	Eigenleistung	100.-
• Sonstiges		500.-
• Architekturleistungen	Pietro	0.-

Total

23'709.-

Bei Annahme des Projekts entsteht ein Verlust von CHF 16'209.-, wobei diese Summe ein Maximalbetrag darstellt. Einiges könnte etwas billiger (z.B. aus Deutschland) erworben werden. Es ist viel Geld, aber eine Sanierung notwendig.

Heinz Kohler fragt, ob ein Metallhäuschen im Sommer nicht zu heiss wird. Gegen Hitze hilft die Überdachung, und ein Holzhäuschen wäre teurer.

Dominik Keller fragt, ob bei der Überdachung (aus Kunststoff und Holz) eine Konvektionskühlung (mit Schlitzfen) geplant ist, und ob beim Kunststoff eine wärmedämmende Version gewählt wird. Dominik Kiener wird sich diesbezüglich mit Pietro unterhalten.

Zur Finanzierung des Projekts:

In den Jahren 2020 (5'125.-), 2021 (2'937.-), 2022 (6'444.-) und 2023 (1'045.-) schrieben wir einen Gewinn von total CHF 15'551.-, was den Verlust von CHF 16'209.- fast aufwiegt. Zusätzlich ist ein Unterstützungsgesuch an die Gemeinde Riehen angedacht.

Budget 2024 (mit Ersatz des Getränkelagers)

Aufwand (in CHF)		Ertrag (in CHF)	
Total	55'700.-	Total	56'200.-
Kosten Projekt	23'709.-	Rückstellung 2023	7'000.-
Total	79'409.-		63'200.-
Verlust	16'209.-		

Das neue Budget 2024 wird mit einer Enthaltung und ohne Gegenstimme angenommen.

8.Ziele des Vorstandes

- Angelo gut in den Vorstand integrieren. Zu seinen Aufgaben wird unter anderem (Protokolle, Clubnews) auch die Öffentlichkeitsarbeit gehören (z.B. Berichte in der Riehener Zeitung - was er bis jetzt zum Teil schon gemacht hat).
- Ursi wird die Getränkebestellung/-einkauf und -buchhaltung übernehmen.
- Eventkultur pflegen und fördern

9.Anträge von Mitgliedern

Es wurden keine Anträge eingereicht.



10. Diverses

- Das Saison-Eröffnungsturnier findet am Samstag, 27. April 2024 statt. Beginn am Nachmittag, mit Apéro und Nachtessen nach dem Spielen.
- Neu wird es möglich sein, die Getränke mit TWINT zu bezahlen (QR-Code am Kühlschrank).
- Der Baurechtsvertrag wurde um 5 Jahre verlängert.

Sylvette erhält als Dank für ihre 12-jährige Tätigkeit im Vorstand ein Geschenk und einen wunderschönen Blumenstraus.

Schluss der Sitzung: 20.30 h

Anschliessend gibt es einen Imbiss mit heissem Fleischkäse und Kartoffelsalat.

Für das Protokoll: Sylvette Peter



The advertisement for Mano Sport features a teal background. On the left, there is a white logo of a hand with fingers spread, above the text "mano" in white and "SPORT" in light blue. In the center, a photograph shows two men standing in front of a white van. The man on the left is wearing a white t-shirt and blue shorts, holding a tennis racket. The man on the right is wearing a bright yellow-green high-visibility vest over a white shirt and brown shorts, also holding a tennis racket. The van has "Region" written on the side. Below the photo, the text "Der Tennisspezialist der Region" is written in a white, cursive font. To the right, the contact information is listed in white: "Mano Sport", "Birsigalstrasse 5", "4153 Reinach", "061 421 82 60", and "www.manosport.ch".

Der Präsident hat das Wort

Die diesjährige Generalversammlung fand zum ersten Mal im Riehener Restaurant schlipf@work statt. Die bessere Infrastruktur gab diesem Anlass einen würdigeren Rahmen. Der Vorstand konnte den Mitgliedern einen erfreulichen Jahresabschluss präsentieren. Der Verein erwirtschaftete im Rechnungsjahr 2023 - vor der Rückstellung - ein statthafter Gewinn von CHF 8'045.93 (nach Rückstellung CHF 1'045.93). Die Rückstellung erfolgte im Hinblick auf die Sanierung des Getränkelagers. Der Vorstand unterbreitete den Mitgliedern an der Generalversammlung ein Projekt, welche seine Gesamtsanierung des Lagerplatzes hinter dem Clubhaus mit sich bringen würde. Geplant wurde der Abriss des maroden Getränkelagers und der alten Dachkonstruktion sowie eine Neuverlegung der Bodenplatten. Danach soll das Dach mit einer grosszügigen Erweiterung neu aufgebaut werden. Als Ersatz des alten Getränkelagers soll ein neues Metallhäuschen dienen. Budgetiert wurden Kosten in der Höhe von CHF 23'709.00. Die an der Generalversammlung anwesenden Mitgliedern stimmten dem Projekt zu. Neben diesem Projekt wurde auch der Vorstand neu gewählt. Dominik Kiener (als Präsident), Dieter Metzger und Ursula Schlup wurden wiedergewählt. Sylvette Peter dankte nach 12 Jahren verdienstermassen ab. Neu wurde Angelo Baltermia in den Vorstand gewählt. Er wird sich zukünftig um die Kommunikation innerhalb des Vereins, die Öffentlichkeitsarbeit, die Inserenten und die Koordination des Clubnews kümmern. Ich danke Angelo, dass er sich für diese Arbeiten zur Verfügung stellt. Dies ist in der heutigen Zeit keine Selbstverständlichkeit.

Das Bauprojekt wurde schliesslich unter der Planung des Architekten und Mitglieds Pietro Fieramosca im April 2024 vollständig umgesetzt. Das Resultat kann sich sehen lassen: Der Lagerplatz ist nun komplett überdacht und kann vollständig zur Lagerung der Werkzeuge, Maschinen, Container etc. genutzt werden. Die bestehende Werkzeughütte und das neue Metallhäuschen für die Getränke wurden so



aufgestellt, dass der Platz grösstmöglich genutzt werden kann. Der Abriss des alten Häuschens und der alten Dachkonstruktion, die Neuausrichtung der Bodenplatten, der Neuaufbau der Überdachung sowie die Elektroarbeiten wurden von externen Handwerkern geleistet. Alle anderen Arbeiten inklusive der Montage des neuen Getränkelagers erfolgten in Eigenleistung durch den Vorstand und Pietro Fieramosca. Auch dank dieser Fronarbeit konnte das Budget ohne grössere Schwierigkeiten eingehalten werden, Ich bedanke mich bei allen, die an diesem Bauprojekt mitgewirkt haben. Ich bin überzeugt, dass die besseren Lagermöglichkeiten nicht nur dem Vorstand nutzen, sondern eben auch den Mitgliedern zugute kommen.

Beim Saisonereignis am 27. April konnte man den Mitgliedern schliesslich mit stolzer Brust nicht nur eine schön hergerichtete Anlage präsentieren, sondern eben auch ein rund erneuerter Lagerplatz. Der sportliche Teil des Anlasses wurde von unserem Vorstandsrookie Angelo organisiert. Mit einem ausgeklügelten Plan, wer wann wo mit wem spielt, wollte er auftrumpfen. Leider kam es zu diversen kurzfristigen Absagen, so dass Angelo vor Ort improvisieren musste, was indes sehr gut funktionierte. Nach den Doppelpartien wurde vom Vorstand ein kleiner Aperó spendiert, bevor wie im letzten Jahr mit asiatischem Essen der Anlass kulinarisch abgeschlossen wurde. Ein Bericht über diesen Event findet Ihr in dieser Ausgabe.

Erfreuliches zu berichten gibt es, was die Interclubmeisterschaft anbelangt. Der TC Stettenfeld stellt zwar nachwievor nur eine Mannschaft, diese überzeugte auf der ganzen Linie. Mit einer Matchbilanz von 34:1 Siegen realisierte unsere 45+-Herrenmannschaft den Aufstieg in die 1.Liga in eindrücklicher Manier. Herzlichen Glückwunsch an Michel Kneubühl, Stefan Mayer, Michael Kuprianczyk, Dominik Kiener, Osama Shahin und Pietro Fieramosca. Die Spielberichte und Resultat findet man in dieser Ausgabe.

Zu finden sind auch die Berichte zu den bereits durchgeführten Schleifchenturnieren. Auch wenn die eigentlichen Schleifchen schon lange nicht mehr eingesetzt werden, sorgen diese Events dafür, dass im Verein auch das Gesellige seinen Platz hat. Diese Plauschanlässe dienen

auch zur Einbindung von echten und potentiellen Neumitgliedern. Sie werden deshalb auch in der zweiten Saisonhälfte angeboten.

In der zweiten Saisonhälfte finden dann auch die Clubmeisterschaften statt. Zum zweiten Mal werden wir diese zusammen mit dem TC Birsfelden austragen. Ich freue mich auf dieses Turnier. Die TeilnehmerInnen der letzten Ausgabe waren allesamt sehr angetan von diesem Format. Ich hoffe, dass sich dies in beiden Vereinen herumgesprochen hat und ganz viele Mitglieder zur Teilnahme animiert. Gespielt werden kann in allen Alterskategorien auch ohne Lizenz. Die Matches werden sowohl im Stettenfeld als auch in Birsfelden ausgetragen, wobei der Finaltag bei uns durchgeführt wird. Die Anmeldeausschreibung findet ihr in dieser Ausgabe. Sie wird auch im Clubhaus aufliegen und per E-Mail versandt.

Die Saison ist nun zur Hälfte um und ich möchte mich bei meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen sowie bei allen Helferinnen und Helfern im Hintergrund für Eure Arbeit für den Verein bedanken. Ein spezieller Dank an unser Mitglied Hanspeter Lüthi, welcher Dieter immer wieder bei seinen diversen Arbeiten tatkräftig unterstützt.

Noch ein Wort zu unseren Plätzen: Dieter ist unermüdlich daran, unsere Sand-Mergel-Plätze in Schuss zu halten. Dies ist bei den vorherrschenden Wetterverhältnissen mit den Starkregenphasen nicht einfach. Regnet es zu stark, fliesst das Wasser von der Nachbarwiese via Plätze 1 und 3 zu den Plätzen 2 und 4 runter und unterspült regelmässig die Linien. Dies mit der Folge, dass sie keinen Halt mehr finden. Die Linien müssen dann mit neuem Sand jeweils neu eingeschwemmt werden. Die Plätze bilden dadurch kein homogenes Ganzes mehr und bleiben unruhig. Gerade um die Linien herum, springt der Ball oft anders auf, als er dies sollte. Ich möchte mich bei Euch für diesen Umstand entschuldigen. Eine Lösung für dieses Problem haben wir noch nicht gefunden. Ob ein kompletter Neuaufbau unserer Plätze notwendig ist, ob dies dann finanziell stemmbar wäre und ob wir schlussendlich sogar von dem Sand-Mergel-Gemisch wegkommen müssen, steht zurzeit noch völlig in den Sternen. Wir werden nach Lösungen suchen. Eine bauliche Massnahme, die für eine gewisse Abhilfe sorgt, ist Euch vielleicht bereits aufgefallen. Auf Platz 3 wurde an der Seite eine kleine Mauer aus Betonsteinen gesetzt. Diese soll bei

heftigen Gewittern das Wasser von der Wiese abhalten bzw. besser verteilen und so die hintere Platzhälfte besser vor der Wassermassen schützen.

Zum Abschluss noch eine traurige Mitteilung: Im Frühling ist unser langjähriges Mitglied Michel Bucco verstorben. Er war 1988-1989 auch Teil des Vorstands und spielte in den 80er-Jahren für den Verein auch Interclub. Den Angehörigen richten wir ein herzliches Beileid aus.

Dominik Kiener



 **baloise**

**Ihr kompetenter
Finanz- und
Vermögensberater**

Beat Lächele
Baloise Kleinbasel
Riehenring 65, 4058 Basel
Telefon +41 58 285 63 36
Mobile +41 79 379 43 56
beat.laechele@baloise.ch

Winterclub 2023/2024 – TC Stettenfeld wird Zweiter

Vom November 2023 bis Ende März 2024 bestritt unsere Interclubmannschaft mit dem neuen Namen «Die Daltons» den Teamwettbewerb «Winterclub» im Tenniscenter Tennis an der Birs Aesch (TAB). In der Kategorie Herren 45+ (R3/R9) wurden dabei jeweils in 4er-Mannschaften 4 Einzel und 2 Doppel ausgetragen. Nachdem wir im letzten Jahr den Event gewonnen haben, wurden wir in diesem Jahr von der Mannschaft des TC Old Boys («die alte Buebe») im entscheidenden Match ausgebremst.

Gruppenspiele Herren 45+ (R3/R9):

Die Daltons - TC Reinacherheide 5:1

Michel Kneubühl (R4) s. Xavier Marco (R4)	6:4 3:6 10:8
Stefan Mayer (R5) s. Martin Herrmann (R6)	6:2 6:0
Dominik Kiener (R6) s. Filippo Auciello (R6)	6:0 6:2
Osama Shahin (R7) u. Rolf Banholzer (R7)	3:6 2:6
Kneubühl/Mayer s. Marco/Auciello	6:2 6:2
Kiener/Shahin s. Banholzer/Herrmann	7:6 3:6 10:7

Die Daltons – Muttenz Selection 6:0

Michel Kneubühl (R4) s. Ralph Steingruber (R4)	6:3 6:1
Stefan Mayer (R5) s. Markus Bürgisser (R6)	6:1 6:1
Dominik Kiener s. Kurt Wietlisbach (R7)	6:2 6:2
Pietro Fieramosca (R7) s. Thomas Freiermuth (R7)	1:6 7:6 10:7
Kneubühl/Mayer s. Steingruber/Bürgisser	6:2 6:1
Kiener/Fieramosca s. Wietlisbach/Freiermuth	6:1 6:1

Die Daltons – die alte Buebe 2:4

Michel Kneubühl (R4) s. Stephan Kaiser (R5)	6:0 6:3
Michael Kuprianczyk (R5) u. Michael Weinand (R5)	2:6 1:6
Dominik Kiener (R5) u. Matthias Hinselmann (R5)	6:1 4:6 5:10
Pietro Fieramosca (R7) u. David Hueskes (R9)	3:6 6:4 6:10
Kuprianczyk/Kiener u. Kaiser/Wienand	0:6 1:6
Kneubühl/Mayer s. Hinselmann/Hueskes	6:2 6:1

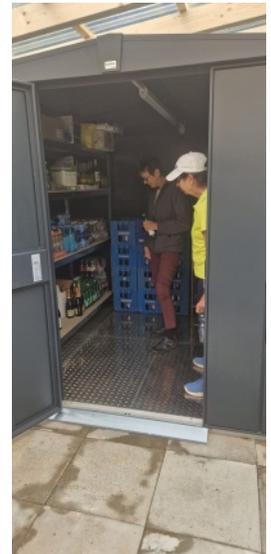
Eröffnungsturnier des TC Stettenfeld

Das Hüttli war der Star

Am letzten April-Samstag startete der TC Stettenfeld mit seinem Eröffnungsturnier offiziell in die Saison. Nach einer Regenwoche schien prompt zum Anlass zum Glück wieder die Sonne und dank Dieter und Hanspeter waren die Plätze so gut im Schuss, so dass über 25 Spielerinnen und Spieler motiviert sich in immer wieder neuen Kombinationen und einem dynamischen Spielplan folgend duellierten. Da es krankheitsbedingt kurzfristige Ausfälle gab, nicht alle die Puste über die 5 Runden hatten, wie Fritz Auto abschleppen mussten und Platzwart/Tennislehrer Dieter sich trotz seinem Motorsägevorfall unter der Woche mit einer Hand geduldig der Anfängerinnen annahm, wurde für einmal auf die Rangliste verzichtet. Dank dem vom Verein gesponserten Apero und dem wunderbaren asiatischen Buffet zum Nachtessen wurden die Resultate schnell zur Nebensache.

Der eigentliche Star des Anlasses war sowieso das neue Hüttli mit Holzdachkonstruktion hinter dem Clubhaus mit dem vom Vorstand und Leuten aus dem Interclub-Team in Fronarbeit gebautem Getränkelager und Geräteschuppen. Die Mitglieder konnten das Bauwerk zum ersten Mal bewundern und Architekt Pietro vom Interclubteam, der alles perfekt jeweils koordiniert hatte, gratulieren.

Doch nach dem Start-Wochenende hatten Pietro und Präsident Dominik Kiener, der am Turnier sich schon mal einspielen konnte, mit ihrem Interclubteam andere Prioritäten: Um 11 Uhr stand zum Saisonstart auf der Grendelmatte das Duell gegen die Lokalrivalen vom TC Riehen an.



Angelo Baltermia



Interclub 2024

Der TC Stettenfeld war mit der Herren-Mannschaft 45+ (2. Liga) in der diesjährigen Interclubmeisterschaft vertreten. Die Mannschaft setzt sich aus folgenden 7 Spielern zusammen: Michel Kneubühl (R4), Stefan Mayer (R5), Michael Kuprianczyk (R5), Dominik Kiener (R5), Osama Shahin (R7), Pietro Fieramosca (R7) und Lindsay Ham (R9). Das Ziel hiess Aufstieg in die 1. Liga, nachdem dieses Unterfangen im letzten Jahr auf dramatische Art und Weise verpasst wurde. Mit neuem Elan und in Vollbesetzung wurde die Meisterschaft in Angriff genommen. Und man kann es vorwegnehmen: Das Ziel wurde souverän erreicht.

1. Gruppenspiel: Auswärtsspiel gegen TC Riehen II 7:0

Gestartet in die diesjährige Interclubsaison wurde mit einem 7:0 Sieg gegen den Lokalrivalen TC Riehen. Sämtliche 5 Einzelmatches wurden ohne Satzverlust gewonnen: Michel Kneubühl (6:0 6:0), Stefan Mayer (6:1 6:1), Michael Kuprianczyk (6:0 6:0), Dominik Kiener (6:1 6:1) und Osama Shahin (6:0 6:1). Die beiden anschliessenden Doppelpartien endeten ebenfalls mit Siegen für die Stettenfelder. Während Kuprianczyk/Kiener ihr Match klar für sich entschieden (6:2 6:2), musste die neu zusammengesetzte Paarung Mayer/Fieramosca hart für ihren Sieg kämpfen, bevor sie mit 4:6 6:2 10:7 gewinnen konnten. Gegner war u.a. Rolf Behret, welcher lange im TC Stettenfeld Interclub spielte. Die Mannschaft des TC Riehen erwies sich trotz dieser klaren Niederlage als faire Verlierer und in ihrem nach dem tragischen Küchenbrand improvisierten Clubbeizchen als tolle Gastgeber. Leider stiegen die Riehener später in die 3. Liga ab.

2. Gruppenspiel: Auswärtsspiel gegen TC Leimental 7:0

Im zweiten Gruppenspiel ging es nach Therwil zum TC Leimental. Auch hier waren die 5 Einzel eine Beute für den TC Stettenfeld. Während Michel Kneubühl (6:0 6:2), Stefan Mayer (6:0 6:1), Michael Kuprianczyk (6:0 6:1) und Dominik Kiener (6:0 6:0) ihre Matches klar gewannen, hatte Pietro Fieramosca mehr zu kämpfen. In einem engen Spiel mit langen Ballwechseln war er letztlich der bessere Spieler und gewann (6:1 7:5). Die anschliessenden Doppel wurden ebenfalls in zwei Sätzen gewonnen

(Kneubühl/Mayer 6:1 6:1, Kuprianczyk/Fieramosca 6:1 6:4).

3. Gruppenspiel: Heimspiel gegen TC Füllinsdorf 6:1

Das letzte Gruppenspiel war quasi das Spitzenspiel, hatte der TC Füllinsdorf doch ebenfalls beide bisherigen Begegnungen für sich entschieden. Es stellte sich allerdings schnell heraus, dass unser Team auch gegen den TC Füllinsdorf einen deutlichen Sieg einfahren wird. Dominik Kiener (2:6 6:0 6:2), Michael Kuprianczyk (6:2 6:2), Stefan Mayer (6:0 6:1), Osama Shahin (6:4 6:4) und Pietro Fieramosca (6:0 6:1) sorgten für die 5:0 Führung. Während im Doppel Kneubühl/Mayer ihr Doppel ebenfalls deutlich gewannen (6:2 6:0), musste das Team im letzten Doppel die einzige Niederlage hinnehmen. Kiener/Fieramosca verloren in drei Sätzen (6:4 4:6 5:10). Nichtsdestotrotz war das Team natürlich hoch zufrieden und genoss das von unserer Mannschaftsköchin Heike kredenzte Essen umso mehr.

1. Aufstiegsrunde: Heimspiel gegen TC MuttENZ 7:0

Als Gruppensieger startete man in die Aufstiegsspiele und konnte zuhause gegen den TC MuttENZ antreten. Der TC MuttENZ wurde in einer anderen Gruppe Zweiter. Die hoch konzentrierten Stettenfelder spielten stark auf und siegten ohne Satzverlust in allen fünf Einzeln: Michel Kneubühl (6:0 6:1), Michael Kuprianczyk (6:0 6:1), Stefan Mayer (6:1 6:1), Dominik Kiener (6:0 6:0) und Pietro Fieramosca (6:4 6:4). Obwohl die Entscheidung bereits gefallen war, wurden die Doppelpartien ebenfalls ausgetragen. Auch hier behielt unser Team die Oberhand. Kneubühl/Mayer (6:2 6:0) und Kiener/Shahin (6:0 6:0) gewannen jeweils klar in zwei Sätzen. Wenige Sekunden nach dem letzten gespielten Punkt setzte ein Gewitter ein. Das Wetter spielte in dieser Interclubsaison auch sonst super mit. Obwohl der Sommer sich nie wirklich längere Zeit zeigte, konnten sämtliche Interclubpartien planmässig ausgetragen werden. Das ist doch recht selten.

2. Aufstiegsrunde: Heimspiel gegen TC BIZ 7:0

Endlich ein Heimspiel beim Showdown! In den letzten Jahren musste unser Team in der entscheidenden 5. Runde regelmässig auswärts antreten. In diesem Jahr konnte der Heimvorteil genutzt werden, was sich als gutes Omen erwies. Kommt dazu, dass der Kern der Mannschaft praktisch auf den Tag genau 22 Jahre vorher bereits in die 1.Liga (damals allerdings noch bei den Aktiven) aufgestiegen ist. Es musste also klappen. Gegner war der TC BIZ; ein Gegner, der bestens bekannt war, spielten wir doch im 2023 bereits gegen diese Mannschaft. Damals gewannen die Stettenfelder mit 4:3. Stefan Mayer, Michael Kuprianczyk und Dominik Kiener gewannen ihre Einzel auf den Positionen 2-4 souverän in zwei Sätzen und brachten die Stettenfelder 3:0 in Führung (Stefan Mayer 6:1 6:0, Michael Kuprianczyk 6:2 6:1 und Dominik Kiener 6:4, 6:2). Die beiden restlichen Einzel zerrten indes an den Nerven der Mitspieler und der Zuschauer. Der an Nummer 1 gesetzte Michel Kneubühl hatte gegen Nicolas Gustavo Kubli (R4) vom TC BIZ hart zu kämpfen. Nachdem er den ersten Satz mit einer überzeugenden Leistung mit 6:3 gewonnen hatte, musste er in diesem hochklassigen Match den zweiten Satz am Ende mit 5:7 seinem Gegner überlassen. Im dritten Satz konnte sich Michel Kneubühl nochmals steigern, spielte taktisch hervorragend und konnte nach knapp drei Stunden mit einem 6:3-Satzerfolg den Sieg holen (6:3 5:7 6:3). Damit war die Partie entschieden und der Aufstieg gesichert. Das letzte Einzel ging nach hartem Kampf beider Protagonisten auch an den TC Stettenfeld: Osama Sahin siegte mit 7:6 4:6 6:4, nachdem er im dritten Satz noch mit 1:4 zurückgelegen hatte. Die abschliessenden beiden Doppelmatches hatten keine Bedeutung mehr, wurden von den bereits feiernden Stettenfelder aber ebenfalls gewonnen (Kuprianczyk/Kiener 6:3 6:4, Mayer/Fieramosca 6:1 7:6).

Mit diesem Sieg spielt unsere Mannschaft im 2025 wieder in der 1.Liga. Der Aufstieg ist verdient. Mit einer Match-Bilanz von 34:1 Siegen bei nur sechs abgegebenen Sätzen in den fünf ausgetragenen Interclubbegegnungen überzeugte unser Team auf der ganzen Linie. Nur gerade ein Doppelmatch musste abgegeben werden.

Ein Dank geht an die Fans, welche das Team in den einzelnen Matches tatkräftig unterstützten. Ein besonderer Dank geht an Heike Mayer, die nicht nur unser treuester Fan, sondern auch unsere Mannschaftsköchin ist, welche bei jedem Heimspiel dafür sorgte, dass wir kulinarisch gut abgedeckt sind: Sandwiches, Früchte, 3-gängiges Essen etc.

Dominik Kiener



Schleifchen mit Hund

Am Pfingstamstag fand beim TC Stettenfeld das erste Schleifchen-Turnier statt, das traditionelle Plausch-Doppeltturnier, bei dem Sport und Spass im Mittelpunkt stehen, auch wenn nicht mehr wie früher den Siegern Schleifchen ans Revers geheftet wurden und die Verlierer Sekt trinken mussten. Trotz Feiertagsdatum und regnerischer Vorwoche trafen sich 16 Tennisspielerinnen und Tennisspieler bei Topwetter, um 3 Stunden nach einem vom Zufallsgenerator bestimmten Spielplan intensiv dem Ball nachzujagen. Konkurrenz bekamen die Aktiven nur von den beiden Hunden Susi und Peanut, die sich fürs Gruppenbild keck mitaufstellten und nachher voller Freude den gelben Bällen nachjagten. Als geübte Tennishunde natürlich nur so, dass sie keinen Einfluss aufs Spielgeschehen nahmen. Beim kulinarischen Teil mit Kartoffelsalat und Ursis Frikadellen waren die Vierbeiner dann aber auch mit Freude dabei.



Angelo Baltermia



Regen und Schwarzwäldertorte

Am Samstag vor dem Bündelitag fand das zweite Schleifchen-Turnier auf dem Stettenfeldstatt, oder besser gesagt hätte stattfinden sollen. Nachdem Petrus den Dauerregen seit Freitag am Samstagmorgen kurz eingestellt hatte, wagten sich 16 Spielerinnen und Spieler, darunter auch die «Küken» (Zitat Dieter) oder einfach Neumitglieder Daniela, Pia und Aileen auf den Platz und konnten genau 25 Minuten ungestört auf den Ball hauen, bis der Dauerregen wieder einsetzte und zum Turnierabbruch führte.

Zwar wurde immer wieder auf einen möglichen Wiederbeginn gehofft, aber die Realität war anders. So stand die Gemütlichkeit, gute Gespräche, Töggelikastenvettkämpfe und vor allem das Kulinarische im Mittelpunkt. Ursi zauberte mit Hilfe von Isabella hervorragende Penne mit dreierlei Saucen auf den Tisch und beim Dessert brillierte Cecile mit ihrer berühmten Schwarzwäldertorte. So sass man bis in den Nachmittag zusammen und gab bald das Schielen zum Himmel hinauf auf, denn Petrus schloss die Schleusen an diesem Tag definitiv nicht mehr.

Angelo Baltermia



Neumitglieder

Wir begrüßen in der Saison 2024 folgende Neumitglieder:

Jiaowei Tang

Xiano Jing

Lisa Kuprianczyk

Richard Scott

Ferdinand Wetterauer

Ludwig Wetterauer

Anja Meyer (Wiedereintritt)

Gerald Ho

Zoe Ho

Ella Ho

Verity Ho

Herzlich willkommen im Stettenfeld! Falls irgendwo der Schuh drückt, dann meldet Euch beim Vorstand.

ASCHCO Finanz AG

Claudius Asche

Eidg. dipl. Treuhänder

Grabenring 8, CH – 4123 Allschwil

Tel.: 061 / 261 11 22 Fax: 061 971 95 47

Email: aschco&bluewin.ch

Steuern – Buchführungen – Verwaltungen – Liegenschaften



CLUBMEISTERSCHAFT des TC Stettenfeld und des TC Birsfelden 7. - 15. September 2024

Turnierleitung: Dominik Kiener (TC Stettenfeld)

Nennschluss: Sonntag, 1. September 2024

Auslosung: Montag, 2. September 2024 (per Computer)

Jede/r Teilnehmer/in erhält das Tableau mit den Spielzeiten der ersten Runden per E-Mail zugestellt.

Kategorien:

- Herren-Einzel offen	- Damen-Einzel offen
- Herren-Einzel R8/R9/Nichtlizenzierte	- Damen-Einzel 40+
- Herren-Einzel 55+	- Herren-Doppel
- Herren-Einzel 65+ R6-R9/Nichtlizenzierte	- Damen-Doppel
	- Mixed-Doppel

Es kann an allen Kategorien auch ohne Lizenz teilgenommen werden.

Spielzeiten: Wochentags: ab 18.00 Uhr (65+ ab 17:00 Uhr)
Wochenende: ab 10.00 Uhr

Das Mixed-Doppel wird am 7./8. September 2024 zu Ende gespielt. Die restlichen Finalspiele finden am Sonntag, 15. September 2024 statt.

Die Spielleitung ist bestrebt, Abwesenheiten und Terminwünsche zu berücksichtigen. Bitte bei der Anmeldung unbedingt angeben.

Spielort: - TC Stettenfeld (Stettenweg 20, 4125 Riehen)
- TC Birsfelden (Schleusenweg 2, 4127 Birsfelden)

Das Mixed-Doppel-Turnier vom 7./8. September 2024 sowie der Finalsonntag vom 15. September 2024 werden im TC Stettenfeld ausgetragen.

Modus: zwei Gewinnsätze (best-of-three). Bei den Kategorien Herren-Einzel 55+ und 65+ sowie beim Damen-Einzel 40+ wird anstelle eines dritten Satzes ein Champions-Tiebreak (auf 10 Punkte) ausgetragen. Bei den Doppelbegegnungen wird mit der No-Ad-Regel und anstatt eines dritten Satzes ein Champions-Tiebreak (auf 10 Punkte) gespielt.

Anmeldung: an Dominik Kiener (info@tcstettenfeld.ch, 079 456 45 22)